

FACELIFTING FÜR EIN EMSER WAHRZEICHEN

Ems-Chemie unterstützt die Restaurierung der Kirche
Sogn Gion in Domat/Ems

Von Judith Sacchi



Max Lüscher, Mitglied der Baukommission, Pfarrer Gregor Barmet, Ems-Chefin Magdalena Martullo, Kirchenvögtin Renata Bucher und Architekt Gion Signorell vor dem Flügelaltar der Kirche Sogn Gion. Pressebild

Von weit her ist sie sichtbar, die Kirche Sogn Gion in Domat/Ems, welche auf dem Hügel Tuma Turrera thront. Die erste urkundliche Erwähnung der Kirche Sogn Gion datiert von der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts. Aber auch am Emser Gotteshaus ist die Zeit nicht einfach so vorübergegangen, die Kirche soll in den nächsten Jahren für fünf Millionen Franken restauriert werden (die «Ruinaulta» berichtete).

Der kunsthistorisch bedeutende Flügelaltar mit Johannes dem Täufer als zentrale Figur stammt aus dem Jahre 1504 und ist das Prunkstück des Gotteshauses. «Es ist das Herzstück der Kirche», so Pfarrer Gregor Barmet.

Und diesem Herzstück war auch der Besuch von Magdalena Martullo am letzten Dienstag gewidmet. Die Ems-Chemie hat sich nämlich entschlossen, mit einem Betrag von 90000 Franken die Renovation des Altars zu finanzieren. Sie habe vom Vorhaben und der Geldsuche in der Zeitung gelesen, so die Ems-Chefin, welche sich vom Architekten Gion Signorell die anstehenden Arbeiten an der Kirche Sogn Gion erklären liess. Kirchenvögtin Renata Bucher hiess Martullo in den Gemäuern von Sogn Gion ebenfalls willkommen und zitierte Pater Dominicus Willi (1844–1913), welcher über das Gotteshaus einst sagte, einen schöneren Platz zu finden als den, wo Sogn Gion stehe, sei unmöglich. Dem konnte Magdalena Martullo nur beipflichten.

Mit den Arbeiten an der Kirche soll im März 2020 begonnen werden. Momentan würden noch rund 550000 Franken fehlen, war vor Ort zu erfahren, weitere Spenden seien also sehr willkommen.

Am kommenden Sonntag, 25. August, findet die Patroziniumsfeier und die Prozession zum Gedenktag der Enthauptung Johannes des Täufers statt. Dafür trifft man sich um 19 Uhr in der Pfarrkirche zu einer kurzen Einstimmung, danach findet die Prozession mit der Figur des Hauptes des Johannes, getragen von der Kirchenvögtin, zur Kirche Sogn Gion statt, wo eine lateinische Vesper gefeiert wird.